



Krippe mit Figuren aus der Werkstatt des Diakoniewerks Bad Hall

**Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesegnetes
und gesundes 2013 wünscht die**



Warum wir zu Weihnachten gern glücklich wären...	Seite 02
Energiespargemeinde Bad Hall	Seite 10
Gemeinsam statt einsam	Seite 11
Straßenprojekte 2013	Seite 12



Warum wir zu Weihnachten gern glücklich wären.....



Wir Menschen streben nach Harmonie und Frieden, was das aber für den einzelnen bedeutet, ist nicht von außen zu beurteilen. Klar ist, dass unsere Wünsche und unser Glück beeinflussbar sind und dies auch ausgenutzt wird.

Was brauchen wir wirklich für UNSER GLÜCK ?

- Gesundheit scheint allem voran zu stehen.
- Wir brauchen eine Familie, die uns hält und begleitet.
- Wir brauchen ein Dach über dem Kopf und eine Umgebung, in der wir gerne wohnen.
- Wir brauchen Arbeit, um unsere Existenz zu finanzieren und ein soziales System, das uns bei Krankheit und Schicksalsschlägen auffängt.
- Wir brauchen Freiheit, um eigenständig Entscheidungen treffen zu können.
- Wir brauchen eine gesunde Natur, die uns Erholung bietet.
- Wir brauchen auch Kultur, um für Den Geist etwas zu haben.
- Wir brauchen Dankbarkeit und den Glauben an eine Sinnhaftigkeit sowie die Zufriedenheit, dass uns vieles geschenkt wurde.

Wie können wir das alles erreichen ?
Ich glaube, dass die Politik täglich an den Rahmenbedingungen arbeiten muss, um ein gerechtes und soziales System zu erreichen. Ich glaube aber auch daran, dass jeder einzelne täglich etwas beitragen kann (Umweltschutz, Umgang mit dem Sozialsystem, Nachbarschaftshilfe...)

Freuen wir uns gemeinsam, über Erreichtes und Gelungenes und schätzen wir das was wir haben!
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein glückliches Weihnachtsfest und ein optimistisches 2013.

Maria Riegl

Mitreden statt Hinnehmen

Am 20. Jänner 2013 findet die Volksbefragung zur Zukunft unserer Landesverteidigung statt.

Wie können Sie an der Volksbefragung teilnehmen?

Im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde: Sie können bei der Volksbefragung am 20. Jänner 2013 in der Gemeinde Ihres Hauptwohnsitzes im Wahllokal stimmen. Dafür müssen Sie nur einen Lichtbildausweis oder einen anderen Nachweis Ihrer Identität mitnehmen.

ACHTUNG:

Aufgrund des Umbaus der Volksschule ändern sich in manchen Sprengeln die Wahllokale! Beachten Sie bitte Ihre Verständigung zur Volksbefragung.

Wichtig:

Werden Sie voraussichtlich nicht im Wahllokal stimmen können, so beantragen Sie bitte gleich Ihre Stimmkarte persönlich oder schriftlich (Email, Fax, Brief) bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind.

Weitere Informationen unter www.volksbefragung2013.at



Swietelsky Bauges.m.b.H. - Filiale Kirchdorf - Sengschmiedstraße 4 - 4560 Kirchdorf/Krems
www.swietelsky.at kirchdorf@swietelsky.at Tel: 07562/62030 Fax 07562/62030/7710
Straßenbau - Außenanlagen - Pflasterungen - Asphaltierungen

Ausblick und Weihnachtswünsche



Auch wenn es am Ende eines Jahres üblich ist, Rückblick zu halten und Bilanz zu ziehen, so möchte ich Ihnen an dieser Stelle dennoch die Vorhaben und Vorstellungen für 2013 näherbringen:

Mit dem Kauf des Kindergartenareals von der Kongregation der Barmherzigen Schwestern ist es gelungen, Planungen für eine zukunftsweisende Stätte der Kinderbetreuung einzuleiten. Gerade in letzter Zeit hat sich gezeigt, dass auf diesem Gebiet immer größerer Bedarf besteht. Die gesellschaftlichen Veränderungen verlangen mehr Plätze und längere Betreuungszeiten. Daher erscheint es mir sehr sinnvoll an diesem Standort entsprechende Sanierungen und Erweiterungen vorzunehmen. Die Nähe zur Volks-, Haupt- und Musikschule ist ideal für eine Entwicklung in dieser Richtung. Die moderaten Zahlungsbedingungen bei der Kaufabwicklung lassen auch künftig keine Engpässe im Haushalt entstehen. Ein weiteres Vorhaben in der Linzer Straße wird nächstes Jahr auf Schiene gebracht. An die bestehende Musikschule wird das neue Musikheim der Stadtkapelle angebaut. Die Planungen sind mit dem Land OÖ akkordiert

Eisstock-Stadtmeisterschaft

Am 4. und 5. Jänner veranstaltet die Union Bad Hall in Kooperation mit der Stadtgemeinde Bad Hall die 3. Eisstock-Stadtmeisterschaft auf der Pfannerlacke neben der Stockschützenhalle und lädt alle Bad Haller Moarschaften herzlich dazu ein.

Informationen dazu erhalten Sie bei

Martin König (0664/2214213) und Bernhard Ruf (0699/15998956).

und abgeschlossen. Daraus ergeben sich in Zukunft gute Synergien für beide Gruppen.
Die Vorarbeiten für das REHA Zentrum der Bundesversicherungsanstalt, bekannt unter Justus Schlüssel, sind beendet und im Februar beginnen die Abbrucharbeiten und anschließend die Neuerrichtung.
Die Änderungen des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes sind in der Endphase und können im Frühjahr 2013 beschlossen werden. Dadurch wird es gelingen Flächen für Wohnungs- und Siedlungsbau zu schaffen. In den letzten Monaten haben sich viele junge Familien gemeldet, die sich für Bauflächen in Bad Hall interessieren.
Trotz all dieser Investitionen und Vorhaben in Bad Hall, wird der Haushalt 2013 ausgeglichen sein und ich kann mit Freude feststellen, dass bei den Wasser- und Kanalenutzungsgebühren keine Erhöhungen notwendig sind. Geld ist nicht immer alles, aber auf der Grundlage geordneter Finanzen lässt sich um vieles mehr umsetzen, als bei angespannter Budgetsituation. Unsere Stadt Bad Hall ist und bleibt eine lebens- und liebenswerte Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit und Gesundheit und Erfolg für 2013.

Harald Schöndorfer
Bürgermeister



Miteinander arbeiten wir an einer besseren Zukunft

GRUBER
ELEKTROTECHNIK
A-4540 Bad Hall, Grünburger Straße 63
Telefon 07258 / 2564

Bad Hall

Bericht

des Fraktionsobmannes



Anstoß zur 2. Halbzeit

Am 5.11. 2012 luden Bürgermeister Harald Schöndorfer und sein Team zu einem Empfang ins Gästezentrum, um an den Jahrestag der Angelobung vor 3 Jahren zu erinnern und mit den vielen Gästen auf den Beginn der zweiten Halbzeit dieser Gemeinderatsperiode anzustoßen.

Gleichzeitig wurde auch die Halbzeitbilanz präsentiert, die einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten seit 2009 dokumentiert. Durch die schrittweise durchgeführte Budgetkonsolidierung hat sich Bad Hall sehr positiv entwickelt: Der Radweg nach Rohr, die laufende Sanierung von Straßen und Güterwegen, die Einführung des Stadt- und Jugendtaxis, die Generalsanierung der Volksschule, das Einkaufszentrum am Bahnhof, Förderungen von Kultur und Sport, Belebung des Stadttheaters, Studentenunterstützungen, Ankauf eines LKW und weitere Kooperationen mit Nachbargemeinden, neue Drehleiter für die Feuerwehr, die Sicherung der Wasserversorgung, der Beschluss zum Neubau des Kurheimes Justus und Schaffung neuer Arbeitsplätze, der Ankauf des Kindergarten- und Hortgebäudes, sind hier beispielsweise anzuführen. Um der Jugend zusätzlich einen entsprechenden Stellenwert einzuräumen, wurde der 23jährige Michael Holzinger „nach dem Pausenpfiff“ im November von der Ersatzbank in unser Gemeinderatsteam eingewechselt.



GR Michael Holzinger verstärkt in Zukunft unser Team

Die ÖVP-Fraktion mit den 15 engagierten Gemeinderatsmitgliedern und dem Teamchef Bürgermeister Harald Schöndorfer an der Spitze freut sich auf die vielen Herausforderungen der zweiten Halbzeit, um weiterhin gemeinsam mit allen Fraktionen unser Bad Hall zu gestalten und noch attraktiver zu machen.

Mag. Josef Rogl

Elisabeth & Kai Zorn
Hauptplatz 13 4540 Bad Hall
Cafe Da Vinci
Tel. + Fax 07258/4545
email zorn.davinci@aon.at

Gasthof Pension
HEINZ
Familie Ganitzer
4540 Bad Hall ☎07258/2435

SEAT
DER NEUE LEON AB € 15.990,-

4 JAHRE NEUWAGENGARANTIE* bei Finanzierung über die Porsche Bank

ENJOYNEERING
WWW.SEAT.AT
WWW.CLUBSEAT.AT
PORSCHEBANK
FOLLOW US ON: f t

Verbrauch: 3,8-6,0 l/100 km. CO₂-Emission: 99-139 g/km. Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. Symbolfoto. *Aktion gültig für alle SEAT-Neuwagen (ausgenommen Sonderkalkulationen für Flottenkunden) von 01.12.2012 bis 31.12.2013 bei Finanzierung über die Porsche Bank. Nicht mit anderen Aktionen der Porsche Bank kombinierbar.

GEGENLEITNER & LANG GMBH
4540 Bad Hall, Steyrer Straße 35, Tel. 07258/29323, www.gegenleitner-lang.at

Neuer Rang, neue Homepage, neues Programm



Nach diesem turbulenten Stadttheater-Jahr wünsche ich Ihnen eine erholsame Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2013 mit viel Kultur- und anderen Genüssen

Vizebürgermeister Bernhard Ruf

Ein spektakuläres letztes halbe Jahr hat unser Stadttheater in der Steyrerstraße hinter sich.

Kaum waren die letzten Takte der Operette im August verklungen, hallten die Presslufthammer, Bohrmaschinen und Fliesenschneider durch das altherwürdige Gebäude. Flott, zügig und nur mit einigen unerwarteten Herausforderungen wurde der Rang unter der Leitung der Architekten Schmid&Leitner umgebaut und erstrahlt jetzt in neuem Glanz.

Die letzten Bauarbeiten waren noch im Gange, da zog schon eine Schar von Kindern und Künstlern, Musikern und Maskenbildnern, Bühnenarbeitern und Technikern ein und verzauberte das Theater mit dem Musical ANNIE in einen vorweihnachtlichen Traum für die ganze Familie. Über 3000 BesucherInnen konnten die DarstellerInnen mit ihrer stimmigen Darbietung erfreuen. Eine eingeschobene Zusatzvorstellung und eine Auslastung von fast 100% zeigen, wieviele Menschen dieses Musical begeistern konnte. Ein herzliches Dankeschön an Prof. Thomas Kerbl und sein Produktionsteam, die wieder wunderbare Arbeit geleistet haben.

Hinter den Kulissen wurde in der Zwischenzeit auch schon wieder am Programm für das nächste Jahr gebastelt. Vor kurzem ist dieses veröffentlicht worden und viele Tickets für 2013 haben schon reißen den Absatz gefunden. Das Programm finden Sie in Hinkunft nicht nur in der Theaterzeitung, sondern auch unter der neuen Internetadresse www.stadttheater-badhall.com. Dort finden sich auch einige Fotos vom Umbau und ein Link zum Fotoarchiv der letzten Jahre.



Annie begeisterte das Publikum

Sicher. Verlässlich. Nahe.

2.453 Kundenberaterinnen und Kundenberater in Ihrer Nähe

Raiffeisenbank

www.raiffeisen-ooe.at/region-sierning

Bad Hall

Bad Hall

Kinder-, -Damen- u. Umstandsmode

Herta Gassner • 4540 Bad Hall • Hauptplatz 10 • Tel. 07258/4286
 kindermode.gassner@aon.at www.gassner-mode.at

Restaurant Marios Gwölb
 Mario Walter
 Hauptplatz 13
 4540 Bad Hall
 Tel.: 07258/6535

Privat: 0650-6535000
 marios-gwoelb@aon.at



Kaffeehaus tradition - Kur Cafe Bad Hall

KUR CAFE
 Bad Hall

Jeden Donnerstag ganztägig Rindsgulasch mit Gebäck und 1 Seiterl Bier € 6,90,-
 jeden Dienstag hausgemachte Spaghetti Bolognese (von 11.30-15.00 Uhr) € 3,50,-

Der beliebte Tanzabend mit Livemusik findet jeden Dienstag & Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr statt.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch
 Markus Pühringer & sein Team!

Kürpromenade 1, 4540 Bad Hall, Tel. 07258/50191

Öffnungszeiten

Dienstag:	9.00 - 22.00
Di, Do., Sa., So:	9.00 - 19.00
Freitag:	9.00 - 22.00
Mo:	Ruhetag

Gasthof HAMETNER
 MIT INNVIERTLERHOF

A-4540 Bad Hall • Kirchenstraße 10
 Telefon 0 72 58/20 82 • Telefax 0 72 58/20 82 20

- Gasthof mit gutbürgerlicher Küche
- Komfortzimmer mit Du/WC, TV, Telefon
- Solarium
- großer Garten mit Liegewiese

Karl Lettenmayr
 Gas • Wasser • Heizung • Erdwärme

**IHNEN IST DIE UMWELT EIN ANLIEGEN?
 BEI UNS SIND SIE RICHTIG!**

- Zertifizierter Biomasse-Installateur
- Ausgebildeter Wärmepumpentechniker
- Solaranlagen
- Bau von Anlagen zur kontrollierten Wohnraumlüftung

Furtberg 36, 4540 Bad Hall
 Tel.: 0 72 58 / 35 71 Fax: 0 72 58 / 35 71 30
 office@lettenmayr.at, www.lettenmayr.at

SOMMER

MAG. CHRISTIANA SOMMER
 Wirtschaftstreuhandlerin
 Steuerberatung
 Unternehmensberatung

A-4540 Bad Hall, Steyrerstraße 40
 Tel. +43 (0)72 58 / 22 24, Fax +43 (0)72 58 / 22 24-13
 office@wt-sommer.at, www.wt-sommer.at



Installation Rieder

Der 1a-Profi für Ihr Traumbad

Ing. Rieder Installations GmbH

4540 Bad Hall Tel. 07258/2538 mail: rieder@installation.at	4600 Wels Tel. 07242/45400 mail: wels@installation.at
--	---

la Installateur



www.installation.at

Sanitär-Heizung-Lüftung-Beratung-Planung und Service

Gerhard Hauer

Steyrer Straße 9
 4540 Bad Hall
 Tel. Nr.: 07258/7370
 g.hauer1@gmx.at

Alternativenergien
 Zentralheizungen
 Ölf Feuerungen



Hagendorfer
 DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

PREFA

www.hagendorfer.at

Der PREFA PROFI

Ein Dach für's Leben

Hagendorfer

4540 BAD HALL, Grünburger Str. 55, Tel. 072 58 / 50 21
 Telefax 0 72 58/51 07, E-mail: dach@hagendorfer.at

UNABHÄNGIGKEIT BRINGT PERSPEKTIVEN.

GERLINDE KALTENBRUNNER
 Profibergsteigerin

Wohin Ihr Weg auch geht: Die VKB-Bank betreut Sie mit einer Leistungspalette, die garantiert zum Ziel führt. Gelebte Unabhängigkeit, freier Handlungsspielraum und absolute Kundenorientierung: Österreichs kapitalstärkste* Bank bietet Ihnen beste Perspektiven.

* Quelle: Ranking der Top 1000 Banken im aktuellen Fachmagazin „The Banker“.

4400 Steyr, Stadtplatz 32
 Telefon +43 7252 539 94
 www.vkb-bank.at

VKB | BANK
 ÖSTERREICHS UNABHÄNGIGE BANK



MITTERMÜLLER

TOYOTA

Freudenthaler Waldneukirchen

Tel.: 07258/2579, Fax 07258/2579-5
 Privat 07258/5314, Mobil 0664/1232579

KFZ-WERKSTATT
 KFZ-SPENGLEREI
 KFZ-LACKIERUNG
 ABSCHLEPPDIENST
 REPARATUR ALLER MARKEN




Bad Hall

Bad Hall

Katharina's

Gmütlich & guat.

Montag bis Freitag 16:00 - 24:00 Uhr
Samstag 17:00 - 24:00 Uhr
Sonn- und Feiertag geschlossen

Dreifaltigkeits- Apotheke

Mag. pharm. Günter Gökler
A-4540 Bad Hall, Hauptplatz 7
Telefon: 0 72 58 / 22 77
office@apotheke-badhall.at

Coiffeur Renate
4540 Bad Hall
Kirchenstr. 15
Tel. 072 58 / 25 73
Dienstag 9 - 18 Uhr
Mittwoch 9 - 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 20 Uhr
Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 7.30 - 13 Uhr

Sanieren kann sich rechnen. Mit einer s Energiesparfinanzierung. SPARKASSE Bad Hall

THEATER CAFE Elisabeth STADTTHEATER BAD HALL
Elisabeth Urbanek-Zorn
T 0650/6080906
E zorn.davinci@aon.at

Auto Schneider
Der 4S-Meisterbetrieb
Unterrohrstraße 5 • 4532 Rohr im Kremstal
Tel. 07258/7424
www.autohaus-schneider.at

Handarbeitsstube
Inh. Adelheid Bruderhofer
Bahnhofstraße 1
4540 Bad Hall
Tel. 07258 / 212 14

HYDRAC
TECHNIK FÜR PROFIS
Pühringer GmbH & Co KG | Kommunal- und Landtechnik
AT-4523 Sierning | Primitstraße 4
Tel +43-7259-6000-0 | Fax DW -40
office@hydrac.com | www.hydrac.com

VOLKSBANK BAD HALL
Hauptplatz 22
07258/7550
www.bad-hall.volksbank.at



Ein Berufswehr wäre doppelt so teuer. Im Fall einer Katastrophe - wie dem Hochwasser 2002 - wäre es zu klein.



90% der Zivildienstler arbeiten im Sozial- und Gesundheitsbereich. Ohne Wehrpflicht gibt es auch keinen Zivildienst.

Ja zu Wehrpflicht, Katastrophenschutz und Zivildienst

Berufswehr zu teuer

Statt bisher 2 Milliarden Euro würde ein Berufswehr 4,2 Milliarden Euro kosten - mehr als das Doppelte!

Bei Katastrophen zu klein

Bei Katastrophen - wie etwa dem Hochwasser 2002 - zählt jede Hand. Ein Berufswehr ist dafür zu klein.

Einschränkungen im Gesundheitsbereich

90 Prozent der rund 14.000 Zivildienstler arbeiten im Sozial- und Gesundheitsbereich. Fallen sie weg, können gewisse Leistungen nicht mehr oder nur empfindlich teurer erbracht werden.

Ohne Wehrpflicht kein Zivildienst

Einen reinen Zivildienst ohne Wehrpflicht darf es nicht geben. Das sagen nicht wir, sondern die Menschenrechtskonvention.

Bezahltes Sozialjahr nicht leistbar

Der Zivildienst kostet etwa 137 Millionen, ein bezahltes Sozialjahr Studien zufolge etwa 500 Millionen Euro.

Schlag ins Gesicht für Ehrenamtliche

Ein bezahlter freiwilliger Dienst ist ein Schlag ins Gesicht für all jene, die sich freiwillig und ehrenamtlich für unsere Gesellschaft engagieren.

Kommentar ÖÖVP-Landesgeschäftsführer LAbg. Mag. Michael Strugl:

Wehrpflicht reformieren!

Dass eine Reform unseres Bundesheeres überfällig ist, steht außer Zweifel. Die jungen Menschen sollen beim Bundeswehr sinnvolle Tätigkeiten ausüben. Aber diese Entscheidung hat nichts mit der Frage zu tun, ob wir ein Berufswehr oder die Wehrpflicht wollen. Bei der Volksbefragung am 20. Jänner 2013 geht es nicht darum, für oder gegen eine Bundeswehrreform zu stimmen. Es geht auch nicht darum, für oder gegen eine Partei zu stimmen. Es geht darum, wie wir unsere Landesverteidigung, die Katastrophenhilfe und unser Sozialsystem in Zukunft gestalten wollen. Denn klar ist: Ist die Wehrpflicht und damit der Zivildienst einmal weg, gibt es kein zurück mehr. Nur wer am 20. Jänner hingeht und „Ja“ zur Wehrpflicht sagt, sagt auch „Ja“ zur Katastrophenhilfe und „Ja“ zum Zivildienst.



„Wenn wir akzeptieren, dass die Rettung künftig 20, 30, oder 60 Minuten zum Einsatzort braucht, muss die Gesellschaft darauf eine Antwort geben.“

ÖÖ. Rotkreuz-Präsident Dr. Walter Aichinger, Zeit im Bild 2, 28. August 2012

„Für mich ist die Wehrpflicht in Stein gemeißelt.“

SPÖ-Verteidigungsminister Norbert Darabos, Tiroler Tageszeitung, 3. Juli 2010

JVP

Ein ereignisreicher Herbst der JVP Bad Hall geht zu Ende.

Beinahe ein ganzes Jahr kämpften mehrere Ortsgruppen aus dem gesamten Bezirk Steyr- Land um den Bezirkscup der JVP. Fünf Bewerbe galt es zu absolvieren und auch gute Platzierungen sollte man erreichen, um sich den finalen Sieg zu sichern. Der erste Bewerb, in dem wir unser sportliches Können unter Beweis stellen konnten, war das Fußballturnier, bei dem die JVP Bad Hall den ersten Platz erreichte. Bei den Disziplinen Völkerball, Volleyball und Asphaltstockschießen gelang es uns jedes Mal, den zweiten Platz nach Bad Hall zu holen. Bei der Schlussveranstaltung, dem „Gaudimax“, belegten wir den vierten Rang. Insgesamt ist es der JVP Bad Hall gelungen, die Adlwanger auf dem zweiten Platz hinter sich zu lassen. Somit ging der Sieg des Bezirkscups an die JVP Bad Hall! Auch nach den sportlichen Wettkämpfen des Herbstes 2012 liegen wir nicht auf der faulen Haut.

Der Winter bringt uns die nächsten großen Aktivitäten, wie einen Rodelausflug nach Schladming und den zweitägigen Schiausflug nach Saalbach-Hinterglemm im März 2013.

ASZ des Jahres 2012 steht in Bad Hall

Das ASZ Bad Hall wurde heuer durch die Bereichsleiter der LAVU zum ASZ des Jahres gewählt. Zu den Kriterien für diese Auszeichnung zählen neben der Ordnung und Sauberkeit auch das Klima im Team, die Umsetzung der Annahmekriterien und die Kundenzufriedenheit. Wir gratulieren den MitarbeiterInnen des ASZ ganz herzlich!

Kostenloser Energiecheck für alle Bad Haller Bürger

Bürgermeister Harald Schöndorfer hat gemeinsam mit dem Energiesparberater Helmut Gegenleitner, (Energie AG) am 13. November, dem Energiesparwelldag, dem interessierten Publikum im Gästezentrum das neue Energiespar-Programm vorgestellt.

Mit diesem Computerprogramm (entwickelt vom Energy-Globe-Erfinder) können Hausbesitzer, Gewerbetreibende, Landwirte und Gemeinden verschiedene Varianten von Energiesparmaßnahmen virtuell durchspielen. Das erleichtert natürlich die professionelle Beratung durch ihre Energiesparprofis und verschafft schon vorab einen Überblick. Aktuelle Links zu Förderstellen runden dieses Programm ab.

www.energiespargemeinde.at

Ein neues Jahr beginnt mit guten Vorsätzen!

Ortsbauernschaft Bad Hall aktiv bei erneuerbarer Energie!

Ende Oktober führte die Kultur- und Informationsfahrt die Bad Haller Bauern zur Sonderausstellung „Leben im Vierkanthof – 900 Jahre Stift Seitenstetten“. Am Nachmittag besuchte die Bauernschaft die Mostviertel Energie GesmbH. Die großflächige Anbringung von nach Süden ausgerichteten Photovoltaikanlagen auf Pultdächern oder Hanglagen zeigte die Nutzung der Sonne für die Erzeugung von sauberer Energie. Wertvolle Erfahrungen konnten im Umgang mit neuen Rohstoffen wie z.B. Maisspindeln gesammelt werden.

Rückenschule für Männer

Auch heuer gibt es ab 7.1.2013 wieder spezielle Rückengymnastik im Klinikum Bad Hall (ehemaliges Herz- u Kreislaufzentrum) Beginn 20 Uhr 5 Abende, Anmeldung bei Franz Reindl unter 07258/2684 oder 0650/8228276

„Gemeinsam statt einsam“

- eine Rück- und Vorschau -

Mit der Senioren-Weihnacht am 18. Dezember schließt der Seniorenbund Bad Hall seine Veranstaltungen und Aktivitäten des Jahres 2012 ab. An den über 50 Veranstaltungen, die Eigen-, aber auch Bezirks- und Landesaktivitäten umfassen, haben rd. 1200 Personen teilgenommen. Wir können daher mit Fug und Recht sagen, dass das abgelaufene Seniorenjahr sehr erfolgreich war. Die Aktivitäten bezogen sich auf viele Gebiete und reichten von Sport, Reisen u.a. bis zur Bildung. Sie tragen vor allem in sich den Charakter, für unsere Mitglieder ein weites Feld dem Alter angepasster Möglichkeiten kennen zu lernen und dadurch so manche Einsamkeit durch Gemeinschaft zu überbrücken

Dank verdienen unsere Mitglieder, die durch ihr Mittun die Gemeinschaft bereichern.

Dank verdienen unsere Funktionäre/Innen, die all das organisieren und gestalten.

Dank verdienen unsere Gönner und Förderer, die helfen und unterstützen.

Für uns sind auch Gäste (Nichtmitglieder) willkommen, wenn sie teilnehmen. Wir sind und bleiben „Bad Haller“ unserer Stadt, unseren Mitmenschen und unseren Einrichtungen verbunden.

Im Neuen Jahr 2013 wollen wir weiter den Grundsätzen des Seniorenbundes treu bleiben.

Unsere Schwerpunkte sind:

- die Seniorentreffs an jedem 3. Freitag im Monat im Gasthaus Heinz
- die Reisen z.B. nach Dresden, Chiemsee, Riegersburg u.a.
- die Vorträge mit Themen wie Auto, Pflege im Alter, Gesundheit im Alter, Betriebsbesuche u.a.
- die körperliche Ertüchtigung wie Wandern, Radwandern, Kegeln, Nordic-walking, Senioren Fit u.a.
- die geistige Ertüchtigung wie Kirchen- und Museumsbesuche, gemeinsames Singen, PC-Einführung u.a.
- die traditionellen Veranstaltungen wie Muttertagsfeier, Modenschau, Gedenkmesse, Bad Haller Advent u.a.



Walter Martetschläger unterhielt die Besucher beim Seniorennachmittag

Es ist erfreulich, dass Bad Haller Vereine wie der Turnverein, Forum Hall, Computer-Club bereit sind, Beiträge zur Programm-Gestaltung zu ermöglichen. Ein besonderer Schwerpunkt wird in der Zukunft der neu organisierte umfassende Beratungsdienst sein, der unseren Mitgliedern, auch Gästen, in wichtigen Lebensbereichen Beratung und Hilfe geben wird.

Wir sind sehr froh, dass wir mit dem „Seniorenbund Kurbezirk Bad Hall“ eine gute Grundlage für eine verbesserte Zusammenarbeit mit den Nachbar-Ortsstellen Adlwang, Pfarrkirchen, Rohr und Waldneukirchen gefunden haben. Im Jänner kommt unser Programm 2013 heraus, das an alle Mitglieder (über Wunsch auch an Gäste) verteilt werden wird. Wir starten also mit Zuversicht in das Neue Jahr 2013, zu dem wir Gesundheit und Wohlergehen wünschen, mit unserem Motto „Gemeinsam statt einsam“.

Ihr Pfanner Herbert
(Organisationsreferent)

Liebe Mitglieder des Seniorenbundes Bad Hall! Liebe Bad Haller Mitbürger!

Ich möchte mich heute für Ihre Treue zu unserer Gesinnungsgemeinschaft und die rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen herzlichst bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Vorstandsmitgliedern für Ihre unermüdliche Mitarbeit, besonders danke ich unserem Organisationsreferenten Herbert Pfanner, vieles wäre ohne seine Arbeit im Hintergrund nicht möglich.

Im Namen des gesamten Vorstandes wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im kommenden Jahr 2013!

Ihr Gerald R. Petschl
(Obmann)

Bad Hall

Aus dem Straßenausschuss

Lerchenstraße

Die Sanierung der Lerchenstraße ist abgeschlossen, erfreulicherweise wurden die Kosten gegenüber dem Kostenvoranschlag deutlich unterschritten.

Sanierung Kreisverkehrsanlagen am Hauptplatz

Die wackelnden Pflastersteine im Bereich der Fahrspuren bei den Kreisverkehrsanlagen stellten eine Gefahr für Passanten dar und wurden daher in diesem Bereich entfernt und durch einen Asphaltbelag ersetzt.



Am Kreisverkehr wurde fleißig gearbeitet

Güterwege

Sanierung Güterweg Haid- Abschnitt Bad Haller Straße bis einschließlich Ortschaft Konradsdorf
Dank der Vorfinanzierung der Stadtgemeinde Bad Hall konnte dieses Vorhaben um ein Jahr vorgezogen werden. Die Arbeiten wurden vom Wegeerhaltungsverband ausgeführt, der Straßenabschnitt ist somit saniert.

Geplantes Straßenausbauprogramm

Kurhausstraße

Sobald die für das Justus benötigten Jodwasserleitungen verlegt sind, sollte mit der Sanierung der Kurhausstraße begonnen werden. Gehsteige und Straßen sollen sowohl in diesem Bereich, als auch in der Guntherstraße auf gleichem Niveau angelegt sein.

Für die nächsten Sanierungsvorhaben sind **Dasplgrubstraße, Parkstraße, Feldgasse und Dr-Karl Renner Straße** vorgesehen. Darüber hinaus sollen auch Gehsteigschäden behoben werden.

Über das Projekt Hilgerknoten laufen derzeit intensive Verhandlungen.

Natürlich hängt der Zeitpunkt der Umsetzung dieser Projekte von der zukünftigen Verfügbarkeit der Geldmittel auf Landes- und Gemeindeebene ab.

Winterdienst

Durch den Ankauf des neuen Gemeinde-LKW mit Schneepflug kommt es zu Änderungen in der Organisation des Winterdienstes. Aus diesem Grund wurden Räum- und Streurouten neu aufgestellt.



Der neue LKW und 4 hocherfreute Bürgermeister

Errichtung von Regenbecken

Bei Starkregen kommt es in bestimmten Siedlungen wie z.B. beim Wiesenweg, auf der Eduardshöhe oder beim Holznergut immer wieder zu Grundstücks- und Kellerüberschwemmungen. Es sind daher Rückhaltebecken in Verhandlung und Planung.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2013!

Hans Reindl

Impressum:

ÖVP Stadtpartei Bad Hall, Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Bernhard Ruf, A-4540 Bad Hall, Adlwangerstr. 21, Mobil: 069915998956, Email: bernhard.ruf@24speed.at, www.oevp-badhall.at, Fotos: Hans Peter Holnsteiner und privat, Layout: Katrin Huemer

„Bad Haller Taxi“ www.bad-haller-taxi.at
 Inhaber: Peter Niedermoser 4540 Bad Hall, Hehenberg 176
 Tel.(Büro): 07258 2587 Mobil: 0664 7369 7409